KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Winnweiler
Ortsgemeinde Gonbach
AGS-Schlüssel: 33306027

Stichtag: 31.08.2011

Hauptwohnung gesamt: 503 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 519
Anzahl der bewohnten Straßen: 11
Anzahl der bewohnten Adressen: 181

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	247	49,105	256	50,895	503	100
davon Ausländer	7	58,333	5	41,667	12	2,386
gemeldete Nebenwohnungen	8	50	8	50	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**255**	**49,133**	**264**	**50,867**	**519**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	3,38	23	4,573	40	7,952
10-19 Jahre	37	7,356	26	5,169	63	12,525
20-29 Jahre	22	4,374	28	5,567	50	9,94
30-39 Jahre	17	3,38	18	3,579	35	6,958
40-49 Jahre	48	9,543	59	11,73	107	21,272
50-59 Jahre	45	8,946	36	7,157	81	16,103
60-69 Jahre	29	5,765	29	5,765	58	11,531
70-79 Jahre	27	5,368	23	4,573	50	9,94
80-89 Jahre	4	0,795	14	2,783	18	3,579
90-99 Jahre	1	0,199	0	0	1	0,199
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**247**	**49,105**	**256**	**50,895**	**503**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,596	9	1,789	12	2,386
3-5 Jahre	6	1,193	6	1,193	12	2,386
6-15 Jahre	38	7,555	25	4,97	63	12,525
16-17 Jahre	4	0,795	3	0,596	7	1,392
18-20 Jahre	4	0,795	10	1,988	14	2,783
gesamt	**55**	**10,934**	**53**	**10,537**	**108**	**21,471**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	2	0,398	1	0,199	3	0,596
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,398	2	0,398	4	0,795
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,398	3	0,596	5	0,994
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,199	3	0,596	4	0,795
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	5	0,994	5	0,994
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,398	1	0,199	3	0,596
gesamt	**9**	**1,789**	**15**	**2,982**	**24**	**4,771**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	135	26,839	169	33,598	304	60,437
römisch-katholisch	41	8,151	46	9,145	87	17,296
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,193	2	0,398	8	1,59
ohne Angabe, gemeinschaftslos	65	12,922	39	7,753	104	20,676
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**247**	**49,105**	**256**	**50,895**	**503**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	82	16,302	73	14,513	155	30,815
verheiratet	151	30,02	149	29,622	300	59,642
verwitwert	4	0,795	23	4,573	27	5,368
geschieden	10	1,988	11	2,187	21	4,175
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**247**	**49,105**	**256**	**50,895**	**503**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.